

1. Record Nr.	UNINA9910947814103321
Autore	Rocchi Hannah
Titolo	Choreografie Im Museum Als Institutionskritik : Räumlichkeiten Zwischen White Cube und Black Box
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld : , : transcript Verlag, , 2024 ©2025
ISBN	9783839474228 3839474221
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (279 pages)
Collana	TanzScripte ; ; 76
Soggetti	PERFORMING ARTS / Dance / General
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Dank -- 1. Einleitung -- 1.1 Einführung in das Thema -- 1.2 Forschungsstand: Choreografie und Institutionskritik -- 1.3 Begriffsklärungen -- 1.4 Methoden, Material und Aufbau -- 2. Raum für Choreografie -- 2.1 Trisha Brown: Walking on the Wall (1971) -- 2.2 Kritik am Theater: Judson Dance Theater -- 2.3 Choreografie im Museum in den 1960er und 1970er Jahren -- 2.4 Trisha Brown: Glacial Decoy (1979) -- 2.5 Abwendung vom und die Rückkehr ins Museum ab 1998 -- 3. Dance in the Museum -- 3.1 Kritik am Theater: Konzepttanz-Choreograf*innen -- 3.2 Jérôme Bel: Der Weg zu MoMA Dance Company (2016) -- 3.3 Xavier Le Roy: »Rétrospective« par Xavier Le Roy (2012) -- 3.4 Questioning the Institution -- 3.5 ›Aussenseiter‹ im Museum? Tino Sehgal – Xavier Le Roy -- 4. Museum für Tanz -- 4.1 Tanz und Museum: ein Paradoxon? -- 4.2 Boris Charmatz: Musée de la danse (2009–18) -- 4.3 Die strategische Ausrichtung des Musée de la danse -- 4.4 Musée de la danse zu Gast im MoMA und in der Tate Modern -- 4.5 Nach dem Musée de la danse -- 5. Wider den Binarismus -- 5.1 Anne Teresa De Keersmaeker: Vortex Temporum (2013) -- 5.2 White Cube_Black Box -- 5.3 Zur Gegenüberstellung und Überschneidung der Diskurse der Raummodelle -- 5.4 Zur Problematik des Binarismus -- 5.5 Anne Teresa De Keersmaeker: Work/Travail/Arbeid (2015) -- 5.6 Work/Travail/Arbeid an der Volksbühne Berlin (2018) -- 6. Schluss und Ausblick: Choreografie im

Sommario/riassunto

Das Phänomen choreografischer Arbeiten im Museum hat Tradition: In den letzten hundert Jahren haben Choreograf*innen verschiedener Generationen die Räumlichkeiten, Settings und Formate des Museums zeitweise dem Theater vorgezogen. White Cube und Black Box bilden dabei nur die äußereren zwei Pole eines Felds, das viele Varianten hervorbringt. Sowohl die Judson-Dance-Theater- als auch die Konzepttanz-Choreograf*innen werden daher in der Forschung mit Institutionskritik am Theater in Verbindung gebracht. Hannah Rocchi prüft anhand der Arbeiten von Trisha Brown, Xavier Le Roy, Boris Charmatz und Anne Teresa De Keersmaeker, welche Institutionen kritisiert werden und welche Rolle das Museum, das selbst seit Jahrzehnten stark von Institutionskritik betroffen ist, dabei spielt.